



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich	Drucksachen–Nr.: 22-0666
CDU-Fraktion	Datum: 22.01.2026
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	29.01.2026

Hamburgische Kultur- und Tourismustaxe für den Erntedankumzug

Sachverhalt:

Antrag
der BAbg. Garbers, Pelch, Froh, Capeletti, Woller und Fraktion der CDU

Die Hamburgische Kultur- und Tourismustaxe wird seit dem 1. Januar 2013 erhoben. Ziel ist es, zusätzliche Einnahmen zu generieren, um damit die Standortattraktivität Hamburgs zu stärken und mehr Gäste für Hamburg zu gewinnen. Hierzu sollen Projekte aus den Bereichen Kultur, Tourismus, Sport und Medien gefördert bzw. gesichert werden. Im Rahmen der zu fördernden Schwerpunktsetzung identifizieren Vertreter der thematisch betroffenen Fachbehörden geeignete Maßnahmen. Ebenfalls die Hamburg Tourismus GmbH wurde hierbei eingebunden. Für das Jahr 2026 stehen Mittel in Höhe von über 28 Mio. Euro zur Verfügung, deren Verwendung bereits beschlossen wurde.

Der Erntedankumzug in den Vier- und Marschlanden hat sich in den letzten Jahren zum größten Umzug seiner Art in Norddeutschland und somit zu einem überregionalen Ereignis entwickelt. Völlig wetterunabhängig lockt er regelmäßig über 60.000 Zuschauer an, bewahrt das kulturelle Erbe der Vier- und Marschlande und verbreitert in seiner Einmaligkeit das touristische Angebot Hamburgs.

Die Veranstaltung ist ehrenamtlich vom Förderverein Erntedankfest e.V. organisiert und finanziert sich hauptsächlich durch Werbe- und Spendeneinnahmen sowie einem immer mehr ansteigendem Anteil aus den Kultur- und Sonderfonds der Bezirksversammlung. Dennoch ist die Veranstaltung jedes Jahr aus finanziellen Gründen gefährdet. Immer höheren Sicherheitsauflagen und Kosten für Straßensperrungen, Schilder etc. sowie gestiegerte Kosten für Zelt, Bühne und Technik führen dazu, dass eine Finanzierung mittelfristig auf dem bisherigen Wege nicht mehr zu bewerkstelligen ist.

Um diese Veranstaltung zukünftig zu sichern, sollte eine mögliche finanzielle Absicherung durch die Hamburgische Kultur- und Tourismustaxe geprüft werden.

Petitum/Beschluss:

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

Die Bezirksamtsleiterin setzt sich bei den verantwortlichen Behörden dafür ein, dass der Vier- und Marschländer Erntedankumzug ab dem Jahr 2027 aus der Hamburgischen Kultur- und Tourismustaxe finanziell gefördert, bzw. aus anderen Töpfen langfristig finanziell abgesichert wird.

Anlage/n:
